

8. Forum Agroforstsysteme

29. & 30. September 2021 in Bernburg (Saale)
auf dem Campus Strenzfeld

Landwirtschaft anders denken

Foto: Philipp Weckenbrock



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Umwelt, Landwirtschaft
und Energie



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

unterstützt durch



VRD STIFTUNG
FÜR ERNEUERBARE
ENERGIEN



ALFRED
TOEPFER
STIFTUNG
F.V.S.



Daniel
Schlegel
UMWELTSTIFTUNG



SAALEMÜHLE + DRESDENER MÜHLE

GLS Bank
das macht Sinn



SACHSEN-ANHALT
Ministerium für
Umwelt, Landwirtschaft
und Energie

8. Forum Agroforstsysteme

29. & 30. September 2021 in Bernburg (Saale)
auf dem Campus Strenzfeld

WAS?

Das 8. Forum Agroforstsysteme steht unter dem Motto: **Landwirtschaft anders denken.**

Entsprechend diesem Leitgedanken werden auf der deutschlandweit größten Fachtagung für Agroforstwirtschaft die vielfältigen Potentiale dieser Landnutzungsform mit Blick auf konkrete Herausforderungen der modernen Landwirtschaft und regionale Anpassungsstrategien beleuchtet. Vertiefend diskutiert werden wichtige Zukunftsthemen der Landwirtschaft, wie eine stärkere Fokussierung auf Multifunktionalität bei gleichbleibend hoher oder gesteigerter Produktivität, eine verbesserte Klimaanpassung oder auch die Stärkung der biologischen Vielfalt in Agrarflächen.

Im Rahmen der zweitägigen Veranstaltung erwartet Sie ein vielfältiges Programm mit Exkursionen, Vorträgen, Postern und viel Raum für den gegenseitigen Austausch. Dabei richtet sich das 8. Forum Agroforstsysteme an Praktiker, Berater, Wissenschaftler und Akteure aus Verwaltungen und Politik gleichermaßen. Die Vorträge und Poster werden in einem Tagungsband veröffentlicht und können so im Nachgang der Tagung nachgelesen werden.

WER?

Veranstalter sind der Deutsche Fachverband für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V., das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt sowie die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau des Landes Sachsen-Anhalt.

WIE?

Es besteht die **Möglichkeit der Präsenz- oder Online-Teilnahme**. Die Anzahl der Präsenz-Teilnehmer ist pandemiebedingt begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Die Präsenz-Teilnahme beinhaltet sowohl den Exkursionstag (Tag 1) als auch den Vortragstag (Tag 2). Die Onlineteilnahme beschränkt sich auf den zweiten Tag.

WO?

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau des Landes Sachsen Anhalt (LLG) in Bernburg - Strenzfeld. Die Vorträge finden in der Mensa und im Konferenzsaal der LLG statt. Eine Bushaltestelle und Parkplätze in ausreichender Zahl sind auf dem Gelände vorhanden.

Adresse Tagungsbüro (Mensa): Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg

Anreise mit PkW: [Link](#) zu Google Maps; **Koordinaten: 51.82423376011115, 11.710088801049729**

Anreise mit Bahn: Bahnhof Bernburg (Bernburg Zentrum); in der Nähe des Tagungsortes befindet sich der Bahnhof Bernburg-Strenzfeld (Nebenstrecke, über Bahnhof Bernburg erreichbar)

Anreise mit Bus: Buslinie 112 und 115: Bushaltestelle „Strenzfeld Mensa“; Busverbindung zwischen Bahnhof Bernburg und Tagungsort; Bushaltestelle „Mensa“ unmittelbar vor Tagungsort
Nähere Auskünfte zu Bus: Kreisverkehrsgesellschaft Salzland GmbH, Tel.: 03471/35690

8. Forum Agroforstsysteme

Programm am 29. September 2021 (Tag 1)

VORPROGRAMM

10:00 Uhr **Besichtigung von Versuchsflächen am Standort Strenzfeld**

Im Vorfeld der Exkursionen haben Sie die Möglichkeit, auf dem Versuchsgelände Strenzfeld an einer von zwei voneinander unabhängigen Führungen teilzunehmen. Diese dauern jeweils ca. 1 Stunde. Treffpunkt ist der Eingangsbereich der Mensa des Campus Strenzfeld (Tagungsbüro). Die Teilnahme ist kostenfrei.

Option 1: Besichtigung der Versuchsflächen der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau am Standort Strenzfeld

Bei einer gemütlichen Fahrt im offenen Planwagen haben Sie die Möglichkeit, die unterschiedlichen Arbeitsbereiche und hiermit verbundenen Feldversuche der LLG kennenzulernen. Diese sind u. a. Grundlage für die Umsetzung und Überwachung rechtlicher Regelungen in den Bereichen Boden- u. Gewässerschutz sowie Düngung und Pflanzenschutz. Es werden u.a. Untersuchungen zu Sortenprüfungen von Getreide, Versuche zur N-Düngung, zum Anbau von Arznei- und Gewürzpflanzen, zu großkörnigen Leguminosen sowie zum ökologischen Landbau vorgestellt.

Option 2: Besichtigung der Lehr- und Versuchsgärten der Hochschule Anhalt am Standort Strenzfeld

Die als Spaziergang konzipierte Führung im Umfeld des Tagungsortes gibt einen Einblick in die seit 1997 bestehenden Versuchs- und Demonstrationsgärten der Hochschule Anhalt. Die Gärten zeigen Pflanzenkompositionen zu unterschiedlichen Themen. Ein Schwerpunkt ist die Gestaltung erlebnisreicher Artenkombinationen bei einfacher und zeitsparender Pflege. So werden z. B. gemäß dem Motto „Grün unter Bäumen“ Wildstauden im Schatten von Bäumen gezeigt.

Alternativangebot

10:00 Uhr **Workshop zur Wahl geeigneter Agroforstgehölze mit Blick auf Standortseignung und Verwertungsziel**

Der durch den DeFAF-Fachbereich Beratung und Planung ausgerichtete Workshop richtet sich insbesondere an Landwirtschaftsbetriebe sowie allgemein an landwirtschaftlicher Bewirtschaftung Interessierte. In dem Workshop werden Grundlagen für die Planung von Agroforstsystemen vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Eignung und den Nutzungsmöglichkeiten verschiedener Gehölze. Der Workshop, der etwa 1,5 Stunden dauert, findet im Konferenzsaal der LLG am Campus Strenzfeld statt (Adresse: Strenzfelder Allee 22, 06406 Bernburg (Saale)). Die Teilnahmegebühr beträgt je Person 10 €.

8. Forum Agroforstsysteme

Programm am 29. September 2021 (Tag 1)

EXKURSIONEN und ABENDVERANSTALTUNG

ab 9:30 Uhr Registrierung im Tagungsbüro (Mensa Campus Strenzfeld)

12:00 Uhr Abfahrt mit Bussen zu den Exkursionspunkten A und B

Treffpunkt ist vor der Mensa auf dem Campus Strenzfeld (Tagungsbüro).
Adresse: Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg

Auf beiden Exkursionen wird ein Imbiss angeboten.

17:30 Uhr Rückkehr zum Tagungsbüro

19:00 Uhr Abendveranstaltung in der Mensa auf dem Campus Strenzfeld

Ausklang des ersten Tages bei einem reichhaltigen Abendessen und vielen Gelegenheiten zum gegenseitigen Austausch in entspannter Atmosphäre.

EXKURSION A: Agroforstfläche des Landwirtschaftsbetriebes Eicke Zschoche

Die Exkursion A führt zum Landwirtschaftsbetrieb Dr. Eicke Zschoche an den Rand der fruchtbaren Bördelandschaft Sachsen-Anhalts. Besichtigt wird eine knapp zweijährige Agroforstfläche mit einer Größe von ca. 50 ha, wobei sich die anteilige Gehölzfläche von ca. 4 ha an unterschiedlichen Nutzungsansprüchen orientiert. Der Betrieb arbeitet u. a. eng mit der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt zusammen und orientiert sich an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Das Pflanzenspektrum reicht von Energie- und Werthölzern bis hin zu Obstgehölzen und Nussbäumen. Nach einer Mittagspause mit einem Imbiss aus betriebseigenen Erzeugnissen erfolgt eine Besichtigung des Betriebssitzes in Libehna OT Repau. Hier besteht die Möglichkeit zum Austausch mit ausführlicher Diskussion rund um die Themenfelder Boden, Baumartenwahl, Pflanzmethoden, Bewässerung, Schädlingsbekämpfung, Vermarktungskonzepten, rechtliche Rahmenbedingungen und vielem mehr. *[Betriebsadresse: Dorfstraße 6, 06369 Libehna OT Repau]*

EXKURSION B: Versuchsflächen des Zentrums für Gartenbau und Technik der LLG

Ziel der Exkursion B ist Quedlinburg mit dem Dezernat Gartenbau der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLG). Der Standort ist bekannt für sein praxisorientiertes Versuchswesen, wo u. a. Untersuchungen zur funktionalen Standortseignung von Gehölzarten, zur Anbaueignung von Obstsorten oder auch zur Machbarkeit von Stauden- und Gehölzmischpflanzungen durchgeführt werden. Die Teilnehmer/innen erwartet ein breites agroforstlich relevantes Fachwissen zu Pflanzverfahren, Wachstumsbedingungen, Pflege und Erträge eines breiten Spektrums an Gehölzarten, angefangen von Obstgehölzen, typischen Wald- und Straßenbäumen, Beerenobst, Exoten und Neuheiten. Darüber hinaus werden die Bedingungen für den Anbau gebietsheimischer Gehölze erörtert, wobei sowohl naturschutzfachliche Anforderungen an das Artenspektrum von Agroforstgehölzen als auch Lösungsansätze mit Blick auf eine notwendige Klimaanpassung bei der Gehölzartenwahl diskutiert werden sollen. *[Adresse: Feldmark rechts der Bode 6, 06484 Dittfurt]*

8. Forum Agroforstsysteme

Programm am 30. September 2021 (Tag 2)

VORTRÄGE

ab 8:00 Uhr Registrierung im Tagungsbüro (Mensa Campus Strenzfeld)

9:00 Uhr Eröffnung der Tagung – Grußworte

Dr. Christian Böhm

(Vorstandsvorsitzender des Deutschen Fachverbandes für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V.)

Prof. Dr. Claudia Dalbert

(Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt)

Moderation: Guido Höner

(Chefredakteur TopAgrar)

9:30 Uhr Die Rückkehr der Vielfalt: Warum Agroforstwirtschaft der wichtigste Baustein für eine zukunftsfähige Landwirtschaft ist

Dr. Tanja Busse

(Autorin und Moderatorin)

10:00 Uhr Agroforstwirtschaft als Zukunftsperspektive für eine nachhaltige und multifunktionale Landwirtschaft

Prof. Dr. Eike Lüdelling

(Universität Bonn, Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz)

10:30 Uhr Agroforstwirtschaft in der landwirtschaftlichen Praxis – Motivation und Erfahrungen von Landwirtschaftsbetrieben aus Nord- und Mitteldeutschland

Felix und Kherstin Riecken

(rieckens landmilch GmbH)

Reiner Guhl

(Landwirtschaftshof Düpow)

Christian Warnke und Dr. Uta Mitsch

(Warnke Agrar GmbH)

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr Podiumsdiskussion: Wieviel Einschränkung verträgt die Agroforstwirtschaft?

Prof. Dr. Alexandra-Maria Klein

(Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Professur für Naturschutz und Landschaftsökologie)

Bernt Farcke

(Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt, Leiter Abteilung 6: Ländlicher Raum und Agrarpolitik)

Patrick Worms

(Präsident der Europäischen Agroforst-Föderation – EURAF)

Burkhard Kayser

(Deutscher Fachverband für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V., Leiter FB Beratung und Planung)

Dr. Eicke Zschoche

(Landwirtschaftsbetrieb Eicke Zschoche)

8. Forum Agroforstsysteme

Programm am 30. September 2021 (TAG 2)

VORTRÄGE

13:00 Uhr **Mittagspause mit Marktplatz und Posterausstellung**

14:15 Uhr **VORTRAGSBLOCK A1 – Naturschutz und Ökosystemleistungen**

Strukturvielfalt für mehr Biodiversität in der Agrarlandschaft?

Prof. Dr. Josef Settele

(Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Department Naturschutzforschung)

Gehölze als Trachtquelle – 3 Jahre Bienenmonitoring in Sachsen-Anhalt

Dr. Paul Schenk

(Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt)

10 Jahre Agroforst-Monitoring in der Schweiz

Dr. Sonja Kay

(Agroscope, Forschungsgruppe Agrarlandschaft und Biodiversität)

VORTRAGSBLOCK B1 (parallel zu A1) – Anbauverfahren und Sortenwahl

Anlage und Bewirtschaftung von Agroforststreifen in einem kombinierten Anbauverfahren – Kombi-KUP

Wolfram Kudlich

(Wald 21 GmbH)

Hybridpappeln als Initialpflanzung für Agroforstsysteme in Mitteldeutschland

Dr. Martin Hofmann

(Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Abteilung Waldgenressourcen)

Ästung von Bäumen in Agroforstsystemen zur Erleichterung der Bewirtschaftung, Steigerung der Qualität und Reduktion der Beschattung

Dr. Christopher Morhart

(Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Professur für Waldwachstum und Dendroökologie)

15:30 Uhr **Kaffeepause**

8. Forum Agroforstsysteme

Programm am 30. September 2021 (TAG 2)

VORTRÄGE

16:00 Uhr **VORTRAGSBLOCK A2 – Monitoring von Agroforstsystemen**

Vorstellung des bürgerwissenschaftlichen Methodenkatalogs zum Monitoring moderner Agroforstsysteme

Thomas Middelanis
(Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Kohlenstoffzertifikate durch Agroforstwirtschaft – Ergebnisse einer DeFAF-Arbeitsgruppe

Dr. Rico Hübner
(Deutscher Fachverband für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V.)

Agroforstsysteme als Mittel einer naturnahen Gewässerentwicklung – Möglichkeiten und Herausforderungen

Dr. Mario Marsch, Christoph Moormann
(Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Abteilung 2 – Grundsatzangelegenheiten Umwelt, Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung)

VORTRAGSBLOCK B2 (parallel zu A2) – Potentiale für Kommunen und Regionen

Darstellung Ackercrowd und Finanzierungsmöglichkeit für aufbauende Landwirtschaft

Hannes Gerlof
(Ackercrowd e.V.)

Konzeptionierung und Etablierung von Agroforst-Systemen auf Flächen der Gemeinde Kalbe (Milde), Sachsen-Anhalt

Katharina Nabel
(Freiberufliche Diplom-Biologin)

Im Kurzumtrieb bewirtschaftete Agroforstgehölzstreifen als mögliche Zukunftsperspektive für die dörfliche Entwicklung und die ländlichen Räume Sachsen-Anhalts

Daniel Fischer
(Freiberuflicher Berater, Projekt "DorfEnergie")

17:15 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

8. Forum Agroforstsysteme

29. & 30. September 2021 in Bernburg (Saale)
auf dem Campus Strenzfeld

ANMELDUNG und KONTAKT

Die Anmeldung zum 8. Forum Agroforstsysteme erfolgt über die Plattform XING events. Die Anmeldeseite erreichen Sie unter <https://agroforst-info.defaf.de/forum-agroforstsysteme/> oder direkt auf der XING-Website <https://www.xing-events.com/vi/ForumAgroforst>

Anmeldeschluss

für Präsenz-Teilnahme: 9. September 2021
für Online-Teilnahme: 24. September 2021

Für Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Kontaktadresse:

DeFAF e.V.
Karl-Liebknecht-Straße 102
03046 Cottbus
Tel.: 0355 752 132 43
E-Mail: info@defaf.de

TAGUNGSGEBÜHREN

Für die Veranstaltung wird ein Tagungsbeitrag erhoben. Dieser beträgt für:

Präsenz-Teilnahme (regulär):	69 € für 2 Tage, inklusive Exkursion u. Verpflegung
Präsenz-Teilnahme (ermäßigt*):	49 € für 2 Tage, inklusive Exkursion u. Verpflegung
Präsenz-Teiln. Abendveranstaltung:	30 €
Online-Teilnahme (regulär):	29 € nur für Tag 2 (Vorträge, Podium) möglich
Online-Teilnahme (ermäßigt*):	19 € nur für Tag 2 (Vorträge, Podium) möglich

Allgemeiner Hinweis: Der Rechnungsbetrag ist im Zuge der Anmeldung oder innerhalb von 10 Wochentagen nach erfolgter Anmeldung zu begleichen. Bei Stornierung der Tagungsteilnahme wird je Person eine Gebühr in Höhe von 0,99 € + 3,9 % des Rechnungsbetrages erhoben. Nach dem 9. September (bei Präsenz-Teilnahme) bzw. nach dem 24. September (bei Online-Teilnahme) beträgt die Stornierungsgebühr 50 % des Rechnungsbetrages.

**Ermäßigung erhalten Mitglieder des DeFAF e.V. sowie Studierende und Auszubildende (bei Präsenz-Teilnahme ist bei Registrierung vor Ort ein entsprechender Nachweis vorzulegen)*

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Acamed Resort: Brumbyer Straße 5, 06429 Nienburg, OT Neugattersleben, <https://acamed.de/>
Telefon: +49 (0) 3 47 21 / 50 100, Mobil: +49 (0) 1 60 / 991 39 269, E-Mail: info@acamedresort.de,
Fahrzeit mit PKW: 5 min, Entfernung vom Tagungsort: 4 km, EZ mit Frühstück ca. 60 EUR

Askania Hotel Bernburg Betriebs UG: Breite Straße 2-3, 06406 Bernburg,
<https://www.askania-hotel-bernburg.de/>, Tel.: +49 (0) 3471-3540, E-Mail: info@askania-hotel-bernburg.de,
Fahrzeit mit PKW: 7 min, Entfernung vom Tagungsort: 5 km, Entfernung zum
Bahnhof Bernburg: 1,4 km (17 Gehminuten), EZ mit Frühstück ca. 75 EUR